

Sitzungsprotokoll vom 11.01.2021

Anwesende:	<u>Gewählt:</u> Lukas Röhrig, Katharina Freitag, Moritz Defourny, Sören Hüppe, Philipp Rhode, Ada Mitrenga, Johannes Lange, Kristin Mehner, Birthe Seifert, Jessica Bauer, Ronja Finke (ab 20 Uhr) <u>Nicht-gewählt:</u> Annabell Bär, Joschua Böckers, Jenny Meinhardt, Cati-ana Christian, Tatjana Gieland, Richard Elrod, Janne Kühner
Gäste:	keine
Redeleitung:	Lukas Röhrig
Protokoll:	Annabell Bär, Jenny Meinhardt

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:38 Uhr)	1
2. Protokollabstimmung (19:39 Uhr)	1
3. Sprechstunde (19:42 Uhr)	2
4. Finanzen (19:42 Uhr)	2
5. Kommissionen (19:43 Uhr)	2
Studienkommission (StuKo)	2
Fakultätsrat (FakRat).....	2
Taskforce Wintersemester 2020/21	2
StuRa-Plenum.....	3
6. bvmd (20:12 Uhr)	3
7. Physiologie-Klausur im 3.Semester (20:12 Uhr)	3
8. Unbeantwortete Mails (20:27 Uhr).....	4
9. Sonstiges (20:33 Uhr)	4

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:38 Uhr)

Wir sind mit 10 von 15 gewählten Mitgliedern beschlussfähig.

2. Protokollabstimmung (19:39 Uhr)

Wir stimmen über das Protokoll vom 14.12.2020 und 04.01.2021 ab:

▶ 6/0/9 → nicht angenommen

3. Sprechstunde (19:42 Uhr)

Es gibt nichts zu berichten.

4. Finanzen (19:42 Uhr)

Kristin berichtet, dass es keine Finanzanträge gibt. Am Wochenende hat sie mit Lukas die Jahresabrechnung gemacht, die sich entspannt gestaltete und beim StuRa eingereicht wurde.

5. Kommissionen (19:43 Uhr)

Studienkommission (StuKo)

Dr. Hempel hat den neuen NKLM (Nationaler Kompetenzbasierter Lernzielkatalog Medizin) und den Arbeitsprozess vorgestellt, der bis zum Ende dieses Jahres veröffentlicht werden soll. Dieser soll mit dem GK (Gegenstandskatalog) zusammengelegt werden. Außerdem haben die Arbeitsgruppen von ihrem aktuellen Stand berichtet. Vor allem bei der AG Neue Medien wurden die Online-Klausuren diskutiert.

Joschua fragt, ob der neue NKLM in Bezug zur neuen Approbationsordnung steht. Katha erklärt, dass dies der Fall sein wird, da alles auf dem neuen Masterplan Medizinstudium beruht. Auch zum GK und IMPP soll Bezug genommen werden.

Jessi erzählt, dass bezüglich der Klausuren berichtet wurde, dass kaum technische Probleme aufgetreten sind. Allerdings sollen viele Studierende gespickt haben. Die AG Neue Medien soll sich mit einer besseren Überwachung der Studierenden während der Klausur beschäftigen.

Fakultätsrat (FakRat)

Der nächste Termin ist morgen.

Taskforce Wintersemester 2020/21

Ein Treffen hat nicht stattgefunden. Allerdings haben wir uns letzten Freitag getroffen, um die Durchführung einer Umfrage zu Famulaturen und Pflegepraktika zu besprechen.

Joschua berichtete von der Lage, dass das UKL bis Ende März keine Praktika/Famulaturen zulässt, was vor allem für Studis vor dem M1 und M2 gerade ein Problem darstellt. Die Umfrage soll einer Bestandsaufnahme dienen, wie viele Studis Bedarf nach Praktikumsplätzen haben und welche Kliniken zur Verfügung stehen könnten. Zusätzlich hat Malte Mails an Krankenhäuser in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen geschrieben, um nach möglichen Plätzen zu fragen. Malte hat bisher 24 Rückmeldungen von Kliniken bekommen. Er will den Verteiler noch mit uns teilen und überlegt, wie wir die Ergebnisse auf der Website bereitstellen können. Er fragt nach weiteren Ideen und Hilfe für die Umsetzung in einer Tabelle. Auch über den Zeitpunkt der Veröffentlichung der Tabelle sind wir uns noch unsicher.

Bella wirft ein, dass beachtet werden sollte, dass 3. und 9. Semester zu bevorzugen, um offene Praktikumsplätze zuerst an jene Studis zu verteilen, die dringend ein Praktikum für ihr M1 bzw. M2 im Sommer benötigen.

Malte glaubt nicht, dass es unsere Aufgabe sei, zu priorisieren. Außerdem zweifelt er, dass man einen Link nur mit einem entsprechenden Semester teilen kann ohne, dass auch die anderen Semester an diesen kommen.

Ada findet es schwierig Plätze nur Studis vor dem M1/M2 zur Verfügung zu stellen. Sie schlägt vor an die Studenten lediglich zu appellieren, dass die Plätze zunächst für 3./9. Semestler*innen genutzt werden sollten. Ada ergänzt, dass auch Gesundheitsämter für niedergelassene Famulaturen empfohlen werden können.

Lukas hat heute mit Vertreter*innen von MiLaMed telefoniert. Sie werden auf die Partnerpraxen und -kliniken zu gehen und dort nach Kapazitäten anfragen. Es stellt sich nur die Frage, ob die angesichts der hohen Infektionszahlen Praktikant*innen annehmen.

Catiana fragt an, ob schon jemand versucht hat, sich zwecks der Praktika ans LPA zu wenden. Möglicherweise könnte man von dort auf die Studierenden ohne Praktika zugehen.

Philipp vermutet, dass das LPA keinen Ermessensspielraum hat, da es lediglich die Approbationsordnung umsetzt und daher vermutlich keine Möglichkeiten hat. Es haben Studierende berichtet, dass das LPA auf Nachfrage nicht weitergeholfen hat und nur auf eine weitere Suche durch die Studierenden verwiesen hat.

Katha erzählt von dem Problem mit ambulanten Famulaturen an einer anderen Universität, die in dem Zuge das zuständige LPA kontaktiert hat.

Katha merkt an, dass die Umfrage bezüglich Praktika bzw. Famulaturen in allen Jahrgangsgruppen geteilt werden soll.

StuRa-Plenum

Lukas berichtet von der Sitzung am letzten Dienstag. Beide Wahlleiter sind zurückgetreten.

6. bvmd (20:12 Uhr)

Es gibt nichts zu berichten.

7. Physiologie-Klausur im 3.Semester (20:12 Uhr)

Bella berichtete, dass die Physiologie-Klausur Ende Februar im 3. Semester abgesagt wurde, da sie keine Online-Klausur schreiben wollen. Daher soll am Ende des 4. Semesters eine Gesamtklausur anstatt der ursprünglichen vier Klausuren geschrieben werden. Viele Studierende haben in Whatsapp-Gruppen etc. über die zeitliche Nähe zum Physikum diskutiert und welche Probleme oder Vorteile dadurch entstehen. Sie berichtet auch von dem Fakt, dass das Dekanat darum gebeten hat, sich an Klausurtermine zu halten, wogegen sich die Physiologie scheinbar entschieden hat.

Lukas äußert, dass er der Meinung ist, dass die Verteilung der Physiologie-Klausur nirgendwo verankert ist und dadurch die Zusammenlegung zu einer Klausur rechtlich in Ordnung wäre.

Joschua berichtet von seinem Physio-Seminar letzten Donnerstag bei Prof. Hirrlinger, wo viele der Fragen der Studierenden angesprochen wurden. Prof. Hirrlinger meinte, dass die Klausurverantwortlichen nicht auf die Situation mit Online-Klausuren vorbereitet waren und über die hohe „Schummel-Rate“ informiert sind. Die Studierenden sollen nicht damit rechnen, dass die Fragen leichter werden. Allerdings sollen sich die Fragen evtl. eher am Physikum orientieren. Prof. Hirrlinger hat auf die frühere Situation mit zwei Klausuren verwiesen, welche dann als Entgegenkommen auf vier Klausuren aufgeteilt wurden.

Katha erzählt, dass in der Praktikumsordnung der Physiologie beschrieben ist, dass sie im Wintersemester eine Klausur schreiben. Allerdings kann diese Ordnung durch die Manteländerungssatzung außer Kraft gesetzt werden, sobald diese in Kraft tritt.

Lukas merkt noch einmal an, dass keiner im Semester benachteiligt wird.

Bella will an den Jahrgang zurückmelden, dass wir nicht weiter auf die Physiologie eingehen werden, da die Gesamtklausur in Ordnung und machbar ist.

Philipp schlägt eine Umfrage unter den Studierenden vor, deren Ergebnis wir dann strukturiert an die Physiologie weiterreichen könnten.

Bella merkt an, dass die Meinung unter den Studierenden des 3. Semesters sehr unterschiedlich ist.

Wir einigen uns auf eine Umfrage in der Telegram-Gruppe des 3. Semesters, die wir morgen Abend veröffentlichen wollen.

8. Unbeantwortete Mails (20:27 Uhr)

Wir besprechen unbeantwortete Mails.

9. Sonstiges (20:33 Uhr)

Janne möchte vom 5. Semester Infos zum U-Kurs und den Prüfungsmodalitäten. Sören berichtet, dass es Unsicherheiten unter den Studis des 5. Semesters gibt, empfindet es aber als zu früh, um sich an jemanden zu wenden. Die Prüfung wird vermutlich mündlich stattfinden. Lukas ergänzt, dass Chaos um den U-Kurs herrscht und Informationen unkoordiniert über verschiedene Kanäle kommen. Die OSCE-Prüfung soll eine Woche nach vorn verlegt werden, was mit Famulaturen kollidieren könnte. Allerdings können die Prüfer laut Fr. Dr. Rotzoll nur zu diesen Terminen. Ronja ergänzt, dass dieses Jahr keine Tutor*innen prüfen dürfen, da es sich um eine rein mündliche Prüfung ohne Untersuchungsleistung handelt. Da kein richtiger U-Kurs stattfinden wird, soll auch die OSCE-Prüfung anders ablaufen. Lukas schlägt vor, Fr. Dr. Rotzoll nach Informationen zu den Prüfungen des U-Kurses zu fragen. Er kümmert sich.

Jessi erzählt, dass der POL2 gestartet ist. Dieser läuft bisher sehr gut. Es soll aber keine OSCEs geben. Auch werden Kursinhalte ausfallen. Das finden viele Studierende sehr schade. Lukas weist auf die AG EH-MED, die evtl. bei der Umsetzung ausgefallener Kursinhalte weiterhelfen könnte.

Joschua fragt, ob es eine Regelung für das Hochladen der Lehrveranstaltungen gibt. Vor allem fehlen viele EkM-Veranstaltungen. Katha fragt, ob schon eine Mail zu diesem Thema geschrieben wurde. Catiana berichtet, dass Studierende einzeln auf die Fachrichtungen zugehen. Bei der Dermatologie konnten sie ein erneutes Hochladen des Podcasts erreichen. Bella schlägt vor eine Umfrage im 3. Semester zu schalten, um herauszufinden welche EkM-Kurse gelaufen sind, welche versehentlich schon wieder offline genommen wurden und ob schon Mails geschrieben wurden.

Die Sitzung schließt um 20:44 Uhr.